

**8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben und
Geltendmachung von Kostenerstattungen für die zentrale und dezentrale
Abwasserbeseitigung der Stadt Mölln
(Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigung – BGS)**

vom 21.12.2021

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) vom 28.02.2003 (GVOBl. S.-H. 2003, S. 57) zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.09.2020 (GVOBl. S.-H. 2020, S. 514), der §§ 1, 2, 6, 8, 9, 9 a und 18 Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein (KAG) vom 10.01.2005 (BGOBl. S.-H. 2005, S. 27) in der Fassung vom 13.11.2019 (GVOBl. S.-H. 2019, S. 425), des § 2 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes vom 13.11.2019 (GVOBl. S.-H. 2019, S. 425) und § 24 der Satzung der Stadt Mölln über die Abwasserbeseitigung vom 20.12.2013 wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 21.12.2021 die folgende 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben und Geltendmachung von Kostenerstattungen für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung der Stadt Mölln erlassen:

Artikel I

1. § 24 Abs. erhält folgende Fassung:

(1)

Die Grundgebühr für die Schmutzwasserbeseitigung nach § 16 wird für die nachfolgend aufgeführten Zählergrößen wie folgt festgesetzt:

Qn	Q3	EUR/Monat
Bis 6,0	bis 10	2,50 € m ³ /h

(2)

Die Zusatzgebühr für die Schmutzwasserbeseitigung beträgt 2,38 €/m³.

2. § 26 erhält folgende Fassung:

Die Gebühr beträgt

1. bei Kleinkläranlagen 44,90 Euro je m³ abgefahrenen Schlamm und
2. bei abflusslosen Gruben 31,67 Euro je m³ abgefahrenen Abwassers.

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2022 in Kraft.

Mölln, den 22.12.2021



STADT MÖLLN
Jan Wiegels
Bürgermeister